

FDP-Fraktion BV Köln-Innenstadt · Laurenzplatz 1 - 3 · 50667 Köln

Herr Bezirksbürgermeister  
Andreas Hupke  
Laurenzplatz 1 - 3

50667 Köln

Herr Bürgeramtsleiter  
Dr. Ulrich Höver  
Laurenzplatz 1

50667 Köln

Frau Oberbürgermeisterin  
Henriette Reker  
Hist. Rathaus

50667 Köln

in der Bezirksvertretung  
Köln-Innenstadt

**Maria Tillessen**

Lothringer Str. 5

50677 Köln

Tel 0221-29891914

Fax 0221-29891915

[www.fdp-koeln-innenstadt.de](http://www.fdp-koeln-innenstadt.de)

Eingang beim Bezirksbürgermeister: 02.06.2017

**AN/0820/2017**

### Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

| Gremium                          | Datum der Sitzung |
|----------------------------------|-------------------|
| Bezirksvertretung 1 (Innenstadt) |                   |

### Neuer Zugang zum Bahnhof West von der Vogelsanger Straße

Sehr geehrte Herren, Sehr geehrte Frau Reker,

bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung 1:

Die Bezirksvertretung 1 fordert die Stadt auf, Ihre Stellungnahme zum Planfeststellungsverfahren für die Erneuerung der Eisenbahnüberführungen Vogelsanger Straße und Venloer Straße wir folgt zu ergänzen:

#### Zugang zu den Bahnsteigen von der Vogelsanger Straße

Im Rahmen der Planungen soll überprüft werden, ob ein Zugang zum Bahnsteig des Bahnhofes Köln-West auch von der Vogelsanger Straße aus geschaffen werden kann. Die Gleise werden über der Vogelsanger Straße derzeit getrennt geführt, wodurch der Zwischenraum zwischen den beiden Personengleisen für einen derartigen Zugang genutzt werden könnte.

Es ist jedoch mindestens sicherzustellen, dass ein solcher Zugang zu einem späteren Zeitpunkt –etwa im Rahmen des Baus der Westspange Köln (vgl. SPNV Nahverkehrsplan NVR 2016) - bereits vorgesehen ist.

Begründung:

Der Bahnhof West hat trotz seiner zentralen Bedeutung (Umsteigemöglichkeit zu drei Stadtbahnlinien, zentrale Lage) derzeit nur einen Zugang vom Hans-Böckler Platz aus. Dadurch ist er dem dicht bevölkerten Belgischen Viertel eher abgewandt. Im Rahmen der Modernisierungsoffensive 2 wurde der Bahnsteig zudem nach Süden verlegt, was die Fußwege noch weiter verlängert. Ein Zugang von der Vogelsanger Straße aus, würde die Attraktivität und Erreichbarkeit des Bahnhofs deutlich steigern und auch zu zusätzlicher Nutzung des Schienenpersonennahverkehrs führen. Die Fußwege zum Bahnsteig würden sich etwa vom Brüsseler Platz um geschätzt 5 Minuten verkürzen.

Mit freundlichen Grüßen,

Maria Tillessen